



**Georg Dunkel**  
Berufsmäßiger Stadtrat

An alle Stadträt\*innen  
der Landeshauptstadt München

Datum

07. Juli 2021

**Fahrplananpassung StadtBus 145 an S-Bahn-Linie 3**  
**"Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2021"**

Antrag Nr. 20-26 / A 00337 der Stadtratsfraktion ÖDP / FW vom 05.08.2020

Sehr geehrte Stadträt\*innen,

die Stadtratsfraktion ÖDP / FW hat in ihrem Änderungsantrag (Punkt 3 neu) zum Leistungsprogramm der MVG gefordert, die Abfahrtszeiten des Stadtbusses 145 sollen mittig an die der S-3 Richtung Deisenhofen/Holzkirchen angepasst werden, um eine gleichmäßigere Auslastung der verschiedenen Verkehrsmittel zu gewährleisten.

Zu diesem Thema haben wir die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) um Stellungnahme gebeten, die uns, wie Ihnen bereits aus dem Protokoll des Arbeitskreises Angebotskoordination (AKAK) vom 19.11.2020 bekannt, Folgendes mitgeteilt hat:

„Die Prüfung wurde im Rahmen des Leistungsprogramms für 2021 durchgeführt und wurde dort dargestellt. Die S-Bahnlinie 3 verkehrt ab Ostbahnhof in Richtung Deisenhofen/Holzkirchen in den Hauptverkehrszeiten genauso wie der StadtBus 145 Ostbahnhof-Fasangarten im 10-Minuten-Takt. Die Abfahrtszeiten der S3 sind dabei zu den Minuten 04, 14, 24 usw., während der StadtBus 145 zu den Minuten 00, 10, 20 usw. verkehrt. Es entsteht also ein 4/6-Minuten-Takt beider Verkehrsmittel auf dieser Relation.

Während die S3 für die Verbindung Ostbahnhof-Fasangarten lediglich 6 Minuten benötigt, beträgt die Fahrzeit des feinerschließenden Bus 145 mit 22 Minuten knapp viermal so lange. Fahrgäste vom Ostbahnhof mit Ziel Fasangarten werden aus zeitlichen Gründen daher die S-Bahn bevorzugen, selbst bei kleineren Verspätungen der S3. Aufgrund der o.g. Punkte sehen wir daher eine Anpassung des Fahrplans der Linie 145 derzeit als nicht dringend notwendig an.“

Wir bitten Sie, von den vorstehenden Ausführungen Kenntnis zu nehmen und hoffen, dass Ihr Antrag somit beantwortet ist, die weiteren Entwicklungen bleiben abzuwarten. Die verspätete Zusendung bitten wir zu entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Dunkel  
Berufsmäßiger Stadtrat  
Mobilitätsreferent